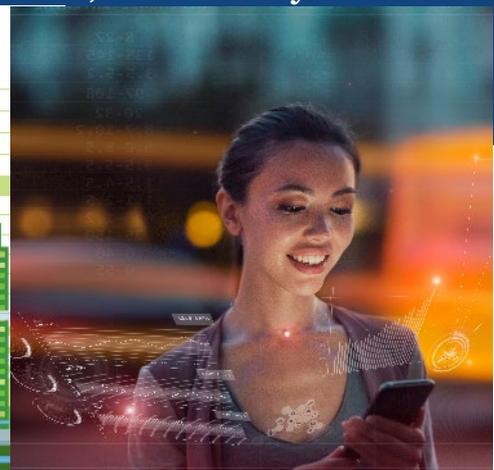


Geschäftschancen in Taiwan

für deutsche Unternehmen im Bereich Nachhaltige Mobilität, Smart City



Geschäftsanhahnung Taiwan 2020

Vom 08.06.2020 bis zum 12.06.2020 führt DEInternational Taiwan Ltd., im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi), eine Geschäftsanhahnungsreise nach Taiwan durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Umwelttechnologien und wird im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt.

Warum Taiwan?

Auf einer Fläche vergleichbar mit Baden-Württemberg leben in Taiwan über 23,5 Millionen Menschen. Ein Großteil der Bevölkerung konzentriert sich auf urbane Cluster im westlichen Flachland der Insel, mit einer hohen Bevölkerungsdichte. Im Stadtteil Daan in Taipei beispielsweise liegt diese bei 27.418 Einwohnern/km² und damit noch höher als in Manhattan, New York. Bedingt durch diese hohe Bevölkerungsdichte in urbanen Clustern ist die Akzeptanz für Smart City Lösungen sowohl auf Regierungsebene als auch in der Bevölkerung hoch. Durch den Einsatz innovativer IKT fördert Taiwan verschiedene Programme im Zusammenhang mit intelligenten Technologien und plant den Bau einer modernisierten intelligenten Stadt, die kohlenstoffarm, grün und lebenswert ist.

Sieben taiwanische Städte qualifizieren sich gemäß den Anforderungen des Intelligent Community Forum bereits als Smart Cities. Die Städte Taipei, Taoyuan und Taichung haben in der Vergangenheit bereits die Auszeichnung Intelligent Community of the Year des Intelligent Community Forum erhalten. Die Living Lab-Initiative, welche 2016 vom Ministerium für Informationstechnologie der Stadtverwaltung Taipeis ins Leben gerufen wurde, zielt darauf ab, öffentlich-private Partnerschaften für innovative Lösungen für intelligente Städte durch die Gründung einer eigenen Partneragentur - dem Taipei Smart City Project Management Office – weiter zu fördern. Durch diese Initiativen und zentrale Ansprechstellen wird der Markteinstieg für deutsche Unternehmen erleichtert.

Durchführer

Ihre Vorteile einer Teilnahme

- Sie erhalten individuell organisierte B2B-Gespräche mit Entscheidungsträgern öffentlicher Behörden und an Smart City Projekten beteiligten Unternehmen
- Wir stellen für Sie allgemeine und marktspezifische Informationen in Form einer Zielmarktanalyse zusammen
- Ihnen eröffnen sich neue Geschäftsmöglichkeiten in Taiwan in den Bereichen Smart City und Nachhaltige Mobilität
- Sie betreiben Networking mit potenziellen Geschäfts- und Vertriebspartnern sowie Entscheidungsträgern des Sektors
- Sie erkunden die Firmensitze potenzieller Kunden direkt vor Ort
- Sie prüfen Ihre Internationalisierungschancen in Taiwan und stellen Ihre Produkte Vertretern und Multiplikatoren aus Wirtschaft und Politik vor

Zielgruppe

Aufgrund des Handlungswillens der taiwanischen Administration die nachhaltige Mobilität aufzubauen, sowie des guten Rufs deutscher Produkte und Dienstleistungen ergeben sich Chancen insbesondere für Unternehmen aus den folgenden Industrien:

- Informations- und Kommunikationstechnologien
- Raum- Verkehrs-, und Stadtplanung
- Nachhaltige Mobilität
- Internet der Dinge (IdD/IoT)
- Big Data Analytics
- Künstliche Intelligenz
- Intelligente Verkehrslösungen
- Sensorik, Kameras
- Blockchain-Technologien, E-Governance
- Datenschutz

Ihr Expertenteam

Projektträger: DEinternational Taiwan Ltd.

Das Deutsche Wirtschaftsbüro Taipei (DWB) fördert die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und Taiwan und vertritt die Interessen deutscher Unternehmen in Taiwan.

Das DWB ist erster Ansprechpartner in Taiwan für deutsche Unternehmen, stellt Informationen zu Taiwan und Deutschland bereit, informiert über Investitionsmöglichkeiten in Deutschland und veranstaltet Seminare, Netzwerkveranstaltungen & Fachsymposien. Die Vertriebsgesellschaft des DWB, DEinternational Taiwan Ltd., organisiert Geschäftsdelegationen und Markterkundungsreisen, vertritt deutsche Messgesellschaften und bietet Unterstützung beim bilateralen Markteintritt sowie Personalsuche, berufliche Fortbildungen, Office-in-Office und andere Dienstleistungen an.

Kooperationspartner: SBS

Seit 1999 entwickelt SBS maßgeschneiderte Lösungen für komplexe Internationalisierungsprojekte; seit 2006 führen wir diese vornehmlich im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie durch. Das Kerngeschäft liegt in der Beratung vorwiegend mittelständiger Unternehmen bezüglich ihrer weltweiten Exportaktivitäten. SBS verfügt über langjährige Erfahrungen in der Planung und Realisierung von Projekten, Workshops, Events und B2B-Geschäftstreffen sowie individuellen Markteintrittsstrategien - weltweit und multisektoral.

Vorläufiges Programm* der Geschäftsanhaltung vom 08. – 12. Juni 2020 in Taipei

Datum	Programminhalte
Montag 08.06.	<ul style="list-style-type: none"> • Anreise der Teilnehmer nach Taipei • Organisatorisches Briefing zur Geschäftsanhaltungsreise u. Vorstellung des BMWi-Markterschließungsprogramm für KMU Gemeinsames Landesbriefing von DEinternational (Gemeinsam mit Deutschem Institut Taipei und GTAI Taiwan) Briefing zur wirtschaftlichen und politischen Lage, sowie zu allgemeinen und branchenspezifischen Informationen in Hinblick auf Smart City Projekte
Dienstag 09.06.	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentationsveranstaltung • Firmenpräsentation der deutschen Teilnehmer • Fachvorträge zu aktuellen Smart City Projekten der Stadtregierungen Taichung und Taipei, sowie dem Taipei Smart City Project Management Office • Workshop mit Industrie- u. Verbandsvertretern, repräsentativen deutschen und taiwanischen Unternehmen • Möglichkeit zu Kontaktgesprächen, u.a. beim Mittagessen • B2B Matchmaking Gespräche
Mittwoch 10.06.	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenbesuch bei EasyCard Corp. Vorstellung: EasyCard berührungsloses Zahlssystem • Gruppenbesuch bei Taipei City Parking Management Engineering Office Vorstellung: 4G Smart Broadband Application City Subsidy Program • Individuelle Gespräche mit potenziellen Geschäftspartnern in deren Räumlichkeiten
Donnerstag 11.06.	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenbesuch Department of Transportation, Taipei City Government Vorstellung: Crossroads City Traffic Flow Monitoring System • Individuelle Gespräche bei potenziellen Geschäftspartnern in deren Räumlichkeiten
Freitag 12.06.	Individuelle Gespräche bei potenziellen Geschäftspartnern & Feedback-Gespräche; Individuelle Abreise

*Stand: 09.01.2020. Vereinzelt Programmänderungen sind möglich. Den aktuellen Stand des Programms und des gesamten Projektes finden Sie unter german-tech.org und taiwan.ahk.de

Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Teilnehmer mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 750 EUR (netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1.000 EUR (netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitern

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmern selbst getragen. Für alle Teilnehmer werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Ihr kostenloser englischer Online-Auftritt

Ein wichtiges Instrument für Ihr Unternehmen stellt das Projekt-Portal german-tech.org dar. Die deutschen Unternehmen können sich hier in wenigen Schritten registrieren und ein mehrsprachiges Firmenprofil erstellen. Die Plattform wurde durch Internationalisierungsprojekte etabliert und generiert den Teilnehmern ehemaliger Projekte dank ihres englischen Online-Profiles immer wieder Anfragen internationaler Interessenten.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU können Sie unter www.ixpos.de/markterschliessung abrufen.

Anmeldung

Hat die Geschäftsanbahnung Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf unserer Homepage german-tech.org an bzw. kontaktieren Sie direkt den Projektverantwortliche, Frau Kim-Insa Hohdorf, **SBS systems for business solutions**, Büro Rom, unter +39 06 39031190. E-Mail: k.hohdorf@sbs-business.com. **Anmeldeschluss ist der 28.02.2020.**



Kontakt

Projekträger: DEinternational Taiwan Ltd.

Herr Andreas Goller

Tel.: +886-2-7735 7505 – E-Mail: goller.andreas@taiwan.ahk.de

Kooperationspartner: SBS systems for business solutions

Frau Kim-Insa Hohdorf

Tel.: +39 06 39031190 – E-Mail: k.hohdorf@sbs-business.com

Kooperationspartner



Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMW)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin
www.bmwi.de

Text und Redaktion

Andreas Goller, *AHK Taiwan*
Kim Hohdorf, *SBS systems for business solutions*

Redaktionelle Bearbeitung

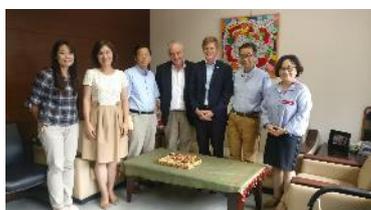
AHK Taiwan; SBS systems for business solutions

Stand

09.01.2020

Bildnachweis

Bilder: AHK Taiwan; Shutterstock



**Geschäftsanbahnungsreise nach Taiwan zum Thema
Flughafenerweiterung Taoyuan im September 2018**